

Autofreie Schule In Elsfleth

Aktionen rund um den Schulexpress

Evelyn Eischeid



Schulleiterin Karen Freels (vorne links) dankte den Sponsoren und den weiteren Unterstützern zum Start des Schulexpress Elsfleth.

Bild: Evelyn Eischeid 1 / 2

An der Grundschule Alte Straße in Elsfleth soll Verkehrschaos künftig vermieden werden. Gelbe Fußspuren weisen dafür den Weg.

Elsfleth Zum offiziellen Start des Schulexpress Elsfleth hatte die Grundschule Alte Straße alle Beteiligten und Sponsoren eingeladen. Eingebunden in den „Startschuss“ zur Schaffung eines sicheren Schulwegs ohne „Elterntaxi“ waren viele Aktionen rund ums Fahrrad.

Tägliches Verkehrschaos

Die Idee des Schulexpress Elsfleth stammt von der Grundschullehrerin Stephanie Mertens. Hintergrund war das tägliche Verkehrschaos vor dem Schulgebäude. Weder Elternbriefe noch Polizeiarbeit hatten Besserung gebracht. Stephanie Mertens besann sich auf die Initiatorin des „Schulexpress“, Verena Nölle. Die Bremerin hatte die Aktion bereits 2004 angeschoben, inzwischen gibt es diese Sicherheitsaktion deutschlandweit in 150 Schulen.

Für ihr Engagement wurde Verena Nölle inzwischen mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Bevor der Schulexpress Elsfleth ins Leben gerufen werden konnte, standen zunächst viele Fragen im Raum, sagte Schulleiterin Karen Freels. Es wurden zahlreiche Anfragen an das Bauamt gerichtet und auch Bürgermeisterin Brigitte Fuchs brachte sich in die Gespräche ein, um deren Umsetzung zu erreichen.

Unterstützung bekam die Grundschule außerdem durch die Kontaktbeamtin der Polizei Elsfleth, Martina Peters, und dem Präventionsbeauftragten der Polizei Wesermarsch-Süd, Jürgen Zimmer. Beide fuhren mit den Lehrkräften die Laufstrecken ab und schauten, an welchen Stellen eine Straße am besten zu überqueren sind.

Hausmeister Hergen Speckels und seine Kollegen vom Bauhof sorgten für die Anbringung der Schilder und sprühten „gelbe Fußspuren“ auf die Gehwege. Insgesamt gibt es jetzt im Stadtgebiet neun Sammelpunkte für die Grundschüler. Von den Sammelstellen aus können die Kinder jetzt gemeinsam und sicher zur Schule laufen. Damit alle Kinder in der dunklen Jahreszeit sicher zur Schule kommen, wurden sie mit Warnwesten ausgestattet.

Dank an die Sponsoren

Dank ging an die Sponsoren der Elsflether Firmen Gärtig, Tiesler, Munderloh, der Raiffeisenbank Wesermarsch-Süd, LZO, HKK und an den Gemeinde-Unfallverband. Weiter dankte Karen Freels der Polizei, der Elternarbeitsgruppe, Verena Nölle, Bürgermeisterin Brigitte Fuchs, Klaus Bollingerfähr (Bauamt) und vor allem Kollegin Stephanie Mertens. Eine erste Belohnung für die Klasse, die die meisten Punkte sammelt, wird die Stadt spenden.

Eingebunden in den Aktionstag waren unter anderem Roller- und Fahrradparcours, die Demonstration des toten Winkels in einem riesigen Lastwagen und Claus-Peter Müller überprüfte die Räder der Kinder auf Verkehrssicherheit.